

# Hamburg: switchh Punkt in Barmbek eröffnet

## Erste Mobilitätsstation im Rahmen von City2Share realisiert

News vom 30. Juni 2017

In Hamburg wurde heute der switchh Punkt an der U-/S-Bahn-Haltestelle Barmbek durch die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) eröffnet. Dies ist zugleich die erste Mobilitätsstation, die im Rahmen des Forschungsprojekts City2Share realisiert wurde.

Der switchh Punkt Barmbek umfasst acht Parkplätze, die sowohl Fahrzeugen des Free-Floating-Carsharings (DriveNow und car2go) als auch des stationsbasierten Carsharings (cambio) exklusiv zur Verfügung stehen. Ein Angebot an Leihfahrrädern (StadtRAD) befindet sich in unmittelbarer Umgebung am Eingang der Haltestelle. Der switchh Punkt Barmbek ist Teil des in Hamburg etablierten switchh Konzepts und erweitert das bestehende Netz an switchh Punkten auf nun insgesamt 13 Standorte.



Der Standort in Barmbek befindet sich in einem dicht besiedelten Quartier nordöstlich der Alster, das durch viele Ein-Personen-Haushalte sowie einer starken Nutzungsmischung aus Wohnen, Handel und Gewerbe geprägt ist. An der U-/S-Bahn-Haltestelle Barmbek besteht ein breites Angebot an Schnellbahn- und Buslinien mit einem hohen täglichen Fahrgastaufkommen. An dem switchh Punkt können Nutzer nun bequem zwischen den Angebot des öffentlichen Nahverkehrs und denen das Car- und Bikesharings wechseln.

In der weiteren Projektlaufzeit von City2Share wird der switchh Punkt möglichst zeitnah mit Ladeinfrastruktur zum Laden der elektrischen Carsharing-Fahrzeuge ausgestattet. Zudem ist es geplant, Sensoren zur Parkplatzdetektion von SIEMENS zu installieren. Auf Basis dieser erfassten Daten wird die HOCHBAHN gemeinsam mit den Projektpartnern den Nutzern neue, innovative Services anbieten.

Analog zum Teilprojekt München wird in Hamburg eine Evaluation durch die TU Dresden und das Deutsche Institut für Urbanistik durchgeführt.

switchh ist ein Mobilitätsangebot der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN), das die ergänzende Nutzung der Car- und Bikesharing-Angebote der Partner car2go, DriveNow, cambio und StadtRAD in Verbindung mit den Bussen und Bahnen im HVV für alle Hamburgerinnen und Hamburger einfach und bequem gestaltet. Unter dem Stichwort „komplementäre Mobilität“ schafft switchh damit vor allem in dicht besiedelten Stadtteilen eine echte Alternative zum privaten Autobesitz.

Ansprechpartner zum Thema

Florian Siek, Hamburger Hochbahn AG

[florian.siek@hochbahn.de](mailto:florian.siek@hochbahn.de)